



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Mitte
Bezirksversammlung

Antrag öffentlich	Drucksachen-Nr.: 23-1789
	Datum: 15.06.2026

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Regionalausschuss Finkenwerder	23.06.2026

Prüfantrag für das Aufbringen von Fahrradpiktogrammen in der gesamten Ortsdurchfahrt Finkenwerder (Antrag der GRÜNE- und SPD-Fraktion)

Sachverhalt:

Die Verkehrssituation in den Bereichen Auehauptdeich, Ostfrieslandstraße, Steendiek, Finkenwerder Norderdeich und Neßdeich ist durch ein sehr hohes Verkehrsaufkommen, eine z.T. unzureichende und eine unterbrochene Radinfrastruktur gekennzeichnet. Die vorhandenen Radwege sind z.T. zu schmal, werden durch parkende Fahrzeuge unterbrochen und sind zu Zeiten der Müllabfuhr zusätzlich durch Tonnen verstellt. Hieraus ergeben sich häufig Konflikte zwischen Radfahrenden, FußgängerInnen und parkenden Fahrzeugen.

Die Radwegebenutzungspflicht ist aufgehoben. Die Radfahrenden werden somit auf die Straße verwiesen. Dies führt jedoch zu großen Unsicherheiten, Konflikten und einem erhöhten Unfallrisiko. Für die Rad- und Autofahrenden fehlt ein deutlicher Hinweis, dass die Radwegebenutzungspflicht aufgehoben ist.

Petition/Beschluss:

Vor diesem Hintergrund möge die Bezirksversammlung Hamburg Mitte beschließen:

1. Die zuständige Behörde möge prüfen, ob in den Straßen Auehauptdeich, Ostfrieslandstraße, Steendiek, Finkenwerder Norderdeich und Neßdeich Fahrrad-Piktogramme gem. den Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA) und den Richtlinien für die Markierung von Straßen (RMS) aufgebracht werden können.
2. Weiterhin zu prüfen, ob gut sichtbare Hinweisschilder mit dem Hinweis "Fahren auf der Fahrbahn ist erlaubt" an geeigneten Stellen installiert werden können.
3. Dem Regionalausschuss Finkenwerder möge bezüglich der Prüfung und Umsetzung der Maßnahme berichtet werden.